

Typisch Deutsch?

Auseinandersetzungen um Nation, Identität und Zugehörigkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie gestaltet sich die Debatte um „typisch Deutsch“ und was sagt sie über unsere Gesellschaft aus? Was heißt Nation, wie äußert sich Identität und was macht Zugehörigkeit aus? Wie können bestehende Ressentiments und Muster überwunden werden und was braucht es, um das „typisch Deutsche“ diverser und offener zu gestalten oder gar zu überwinden?

Am **15. Mai** wollen wir diese Fragen in Vorträgen, Workshops und Diskussionen gemeinsam mit unserern Gästen und Ihnen erörtern.

Als Gesprächspartner dürfen wir Kübra Gümüşay, Max Czollek, Jan Plamper und viele weitere begrüßen, die sich kritisch mit den Konstruktionen von Nation, Identität und Zugehörigkeit auseinandersetzen und andere Perspektiven auf ein „Deutsch-Sein“ jenseits biologistischer Ideen aufzeigen.

Wir freuen uns, Sie auf der Online-Tagung begrüßen zu dürfen und mit Ihnen die Frage, was „typisch Deutsch“ ist, zu diskutieren.

*Ihr Team der Heinrich-Böll-Stiftung
Brandenburg*

EINLADUNG
ZUR
ONLINE -
TAGUNG

VERANSTALTUNGSORT:

Online-Tagung (Zoom und Stream)

DATUM UND UHRZEIT:

15.05.2020

14.00 - 18.00 Uhr

ANMELDUNG & KOSTEN:

Die Teilnahme an der Online-Tagung ist kostenfrei. Bitte nutzen Sie zur Anmeldung dieses [Online-Formular](#).

Programm

Online-Tagung typisch Deutsch?

14:00 ERÖFFNUNG DER TAGUNG

Hatice Akyün

14:05 Begrüßung

Jana Mittag (Geschäftsführerin
der Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg)

14:10 Inhaltliche Einführung

Birte Kaspers (Bildungsreferentin
der Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg)

14:15 Zoom-Einführungsläuterung

Hatice Akyün

14:20 VORTRÄGE

14:20 Wer sind wir, und wenn ja, wie viele? Über nationale Identität und postmigrantische Realität

Thorsten Mense

14:50 Zukunft schaffen.

Wie kommen wir vom Reagieren und
Analysieren von gegenwärtigen
Missständen zum Leben unserer Ideale?

Kübra Gümüşay

15:20 PAUSE

15:30 DISKUSSIONSWORKSHOPS

15:30

Workshop 1

Wie können Strategien des Widerstands
und der Selbstermächtigung gegen
Ausgrenzung aussehen?

Max Czollek

15:55

Workshop 2

Wie können wir aus unserer Geschichte
ein neues Verständnis von Zugehörigkeit
entwickeln?

Jan Plamper

16:20

Workshop 3

Wie kann politische Repräsentation von
Menschen mit einer Einwanderungs-
geschichte gestärkt werden?

Diana Gonzales Olivio

16:45

VIRTUELLE KAFFEPAUSE UND GORILLAS-FEEDBACKTHEATER

17:15

BRAUCHEN WIR ÜBERHAUPT EINE KOLLEKTIVE IDENTITÄT DES „DEUTSCH-SEINS“?

Podiumsdiskussion mit Armaghan
Naghypour, Sawsan Chebli, Jan Plamper
und Max Czollek

Moderation: Hatice Akyün

18:00

VERABSCHIEDUNG

Hatice Akyün & Sabrina Görisch
(Bildungsreferentin der
Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg)

Zur Technik

Online-Tagung typisch Deutsch?

Für die Online-Tagung greifen wir auf das Programm [Zoom](#) zurück, damit kann die gesamte Tagung am Computer oder Smartphone verfolgt werden. Über eine Frage & Antwort- Funktion sowie die Nutzung eines Mikrofons haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen direkt an die Referent*innen zu übermitteln.

Zoom können Sie für Ihr Smartphone im jeweiligen Appstore (Android und Apple) herunterladen, den Client für Windows und Mac finden Sie [hier](#).

Sollten Sie eine Installation **nicht wünschen**, so kann die Online-Tagung auch via Browser (Chrome oder Microsoft Edge) verfolgt werden, Sie können dann möglicherweise nicht die volle Funktionalität des Programms nutzen.

Weitere Informationen erhalten Sie mit der Bestätigungsmail, in welcher Sie auch den Link zur Teilnahme finden. Um einen ersten Test Ihres Computer oder Mac-Systems durchzuführen, folgen Sie bitte diesem [Link](#).

Wir planen, die Online-Tagung auch auf unseren **Social-Media-Kanälen zu streamen**, wir halten Sie darüber auf dem Laufenden.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „MIT:MENSCHEN – Migration, Integration, Teilhabe“ der Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg statt und wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Eine Veranstaltung im Rahmen von:



KONTAKT:

Sollten Sie weitere Informationen zur Tagung oder zum Projekt wünschen, dann kontaktieren Sie uns gerne:

HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG BRANDENBURG E.V.

Team MIT:MENSCHEN

Mail: mitmenschen@boell-brandenburg.de

Tel: 0331 200 578 16/19

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie in unserer [Projektbeschreibung](#).